



Hinter einer Stoffabdeckung an der Seitenwand der Hauptlautsprecher verbirgt sich jeweils ein 20-cm-Tieftöner

reflexionen minimiert. Auch ist die Qualität der eingebauten Chassis bei den Hauptlautsprechern, Center und Rears durchaus sehenswert. Der Hersteller setzt auf Aluminium-Membranen und metallene Phaseplugs beim Mitteltöner sowie auf einen 25-mm-Kalotten-Hochtöner. So weit, so gut. Für den Tiefbass der Kombi zeichnen zwei 20-cm-Langhub-Chassis verantwortlich, die aus Platzgründen seitlich in die Standboxen einbaut wurden. Akustisch zwar nicht optimal, denn eine solche Konstruktion erfordert sehr niedrige Trennfrequenzen zu dem kleinen Mitteltöner, doch hier wurde der Kompromiss zwischen sattem Grundton und schlankem Gehäuse eingegangen. Das Gehäuse der Hauptlautsprecher wurde als Bassreflex-Konstruktion ausgelegt. In dem Reflexrohr ist sogar ein kleines Schutzgitter vorhanden, welches Hamstern und Kinderspielzeug den Zugang zum Boxeninneren verwehrt – ein pffiffiges und sinnvolles Detail.

Labor und Praxis Im Akustik-Labor der Redaktion fallen die Lautsprecher des Dream-77-Set weder durch übergebührliche Verzerrungen noch durch mangelndes Impulsverhalten auf. Lediglich der Übergang vom Mittelton zum Tieftöner weist prinzipbedingt ein erkennbares „Loch“ im Frequenzgang auf. Auch lässt die Messung ein nur seichten Tiefbass vermuten, was sich im Hörtest jedoch nicht bestätigen ließ. Apropos Hörtest: wir fütterten das Dream 77 mit Musik und Sound von unseren wohlbekanntesten Test-CDs, DVDs und Blu-rays. Dabei konnten wir den messtechnischen Bassabfall nicht nachvollziehen, denn das Set spielte tatsächlich mit sauberem und völlig ausreichendem Tiefbass. Tatsächlich ist die etwas dezente Basswiedergabe sogar ideal bei wandnaher Aufstellung, die ansonsten üblicherweise den Tiefbass übermäßig betonen würde. Auch Mittel- und Hochton geben kaum Anlass zu Kritik, Klangfarben werden recht neutral wiedergegeben. Das Dream-77-Set setzt keine Maßstäbe in Sachen Dynamik, Raumabbildung und Auflösung feinsten Details, reproduziert aber jede Art von Musik und Filmsound klar und bodenständig.

Fazit Erstaunlich, was heutzutage für einen Preis von knappen 700 Euro möglich ist. Das Dream-77-Surround-Set verblüfft jedenfalls mit einer recht ordentlichen Verarbeitung, einer pffiffigen Metallic-Lackierung und einem schlanken Design. Dabei klingt das Set sowohl im HiFi- als auch Heimkino-Betrieb angesichts seiner Preisklasse erstaunlich gut und ist zudem für kleine Räume oder wandnahe Platzierung sehr unkompliziert bei der Aufstellung.

Michael Voigt

Im 7. Himmel

Den Namen des Herstellers **Pure Acoustics** haben Sie womöglich noch nie gehört. Dennoch handelt es sich dabei um einen weltweit aktiven Hersteller mit Sitz in den USA. Aus dem umfangreichen Produktprogramm haben wir mit dem **Dream 77** ein sehr preiswertes **5.0-Surround-Set** zum Test geordert. Mal sehen, ob der Name hält was er verspricht.

„**D**ream 77“, so heißt unser Test-Ensemble aus zwei ausgewachsenen Standlautsprechern, einem Center und zwei kompakten Regalboxen als Surround-Lautsprecher. Ein 5.0-Set also, ohne Subwoofer zwar, doch trotzdem verblüfft der spannende Preis von 699 Euro – für das gesamte Set wohlgeerntet. Das Dream-77-Set verfolgt den Ansatz, trotz großer Standboxen wohnraumtaugliche Formen und Designs mitzubringen. Daher haben die beiden etwa 1,14 Meter hohen Hauptlautsprecher recht schlanke Abmessungen von nur 21 cm Gehäusebreite. Kaum Platz für einen adäquaten Tieftöner möchte man meinen, doch dazu später mehr. Frisch aus dem Karton verblüfft das Dream-77-Set durch eine

auffallende Metallic-Lackierung der Seitenwände in dezentem Bordeaux-Rot. Die Fronten der Lautsprecher sind in Hochglanz-Schwarz gehalten und geben der gesamten Kombi ein fast schon edles Flair.

Technik Am oberen Ende der Standlautsprecher arbeiten zwei 10-cm-Mitteltöner und eine Hochtönerkalotte in der sogenannten D'Appolito-Anordnung, die einen horizontal gebündelten Schall erzeugt und somit Boden- und Decken-

5.0 Surround-Lautsprecher **Pure Acoustics Dream 77**

· Setpreis	699 Euro
· Vertrieb	Radio Wolf, Jahnsdorf
· Telefon	037296 83503
· Internet	www.pure-acoustics.de

Ausstattung

· Ausführung	Bordeaux-Metallic / Schwarz
· Abmessungen	21 x 114 x 42 cm (Front)/ 55 x 18 x 19 cm (Center)/18 x 30 x 19 cm (Rear)
· Gewicht	24 kg (Front)/5,6 kg (Center)/3,4 kg (Rear)
· Tieftöner	1 x 20 mm (Front)
· Mitteltöner	2 x 100 mm (Front)
· Hochtöner	1 x 25-mm-Kalotte (Front)
· Konstruktion	Bassreflex
· Empfindlichkeit	90 dB
· Anschlüsse	Bi-Wiring

Bewertung

Kurz und knapp:

- + Metallic Lackierung / Bi-Wiring Klemmen
- dezenter Tiefbass

Klang	70 %	1,4
Labor	15 %	2,0
Praxis	15 %	1,3

HiFi Test Einstiegsklasse
 Preis/Leistung Note
sehr gut **1,4**